

ZEITSCHRIFT
FÜR
PHILOSOPHIE UND PHILOSOPHISCHE KRITIK

im Vereine mit

Dr. H. Siebeck
Professor in Gießen

Dr. J. Volkelt
Professor in Leipzig

Dr. R. Falckenberg
Professor in Erlangen

herausgegeben und redigiert von

Dr. Hermann Schwarz
Professor in Marburg

Verlag von Johann Ambrosius Barth, Leipzig, Dörrienstraße 16



MARBURG d. L.

Bauer Kitzel 1

1. Januar 1911

*Herrn Prof. Dr. H. Siebeck
Anklamstr. 58*

Sehr geehrter Herr Professor!

*Mit freudigem Sage ich die
Übernahme der Herausg.-Angelegen-
heiten der Zeitschrift für Philosophie
in meine Hände übergegangen; darf
ich Sie bitten, sich an dieser Arbeit fort-
beteiligt zu wollen, und Ihnen
als Herrn Spezialrat für Philosophie
zu überweisen? Freundl. ich bin.*

Lag nicht in der Lage, Manuscripte zu
fernieren; dies geht das besprochene
Werk selbstverständlich in den Besitz der
früher Besessenen über. —

Dollter bin — mir ist gemäßigtlich
schon — ist unvollständig, Ihre Zeitigkeit die-
ses Zeitpunkt zu gewährleisten, so die
ist Ihnen selbstverständlich mit dem Werk
von Newmark, W. David; jedoch das
jetztigen Zeitpunkt der Publikation zu gewährleisten.
lassen. —

Es ist selbstverständlich auch Ihre be-
stimmte, dass Originalarbeiten der Natur.

Arbeitenszeit; bei Bedarf geht dieses
in der Regel (unabhängig) M. 20. — per
Vorkauf. —

Indem ich mich hiermit am August
andere fröhliche Manuscript-
arbeiten veröffentliche,

bin ich mir sehr verpflichtet
Ihrer sehr angenehmen
H. H. Schliebig, W. David